

## Zustimmungserklärung des gesetzlichen Vertreters<sup>1</sup> zur Eröffnung eines Kontos

An

--

Konto-Nr.
-----------

Kontoinhaber: Name, Geburtsdatum, Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort), Telefon

--

### Gesetzlicher Vertreter

vollständiger Name, Geburtsdatum und Anschrift des gesetzlichen Vertreters (z. B. Vater, Vormund)

--

vollständiger Name, Geburtsdatum und Anschrift der Mutter

--

vollständiger Name, Geburtsdatum und Anschrift des gesetzlichen Vertreters (z. B. Pfleger, Betreuer mit Einwilligungsvorbehalt)

--

Der gesetzliche Vertreter stimmt der Kontoeröffnung zu; das Konto wird auf Guthabenbasis geführt.

Bis zur Volljährigkeit des Minderjährigen soll(en) vertretungsberechtigt sein

- die gesetzlichen Vertreter gemeinsam.
- jeder der gesetzlichen Vertreter allein; dies gilt auch für die Eröffnung weiterer Konten und Depots, für Verfügungen über und Schließung sämtlicher bestehenden und künftigen Konten und Depots des Kontoinhabers bei der Bank. Das alleinige Vertretungsrecht eines Elternteils kann der andere Elternteil jederzeit widerrufen. Die Bank behält sich vor, im Einzelfall die Zustimmung beider Eltern einzuholen.
- der alleinige gesetzliche Vertreter.

Der gesetzliche Vertreter unterliegt den gesetzlichen Vertretungsbeschränkungen nach dem BGB, die gegebenenfalls eine gerichtliche Genehmigung erforderlich machen. Dieses Vertretungsrecht erlischt mit Eintritt der vollen Geschäftsfähigkeit des Kontoinhabers.

Der Kontoinhaber soll

- nur mit gesonderter Zustimmung des gesetzlichen Vertreters Kontoverfügungen vornehmen dürfen.
- ohne gesonderte Zustimmung des gesetzlichen Vertreters Kontoverfügungen (z. B. Barzahlungen, Überweisungen, Daueraufträge) vornehmen dürfen. Das Verfügungsrecht des Kontoinhabers wird jedoch wie folgt begrenzt:

--

Die Verfügungsbeschränkungen des Kontoinhabers erlöschen mit Eintritt der Geschäftsfähigkeit.

Das Verfügungsrecht des Kontoinhabers kann jederzeit – auch durch einen Elternteil allein – widerrufen werden.

Die Aushändigung einer VR-BankCard<sup>2</sup>/VR-ServiceCard, VR-SparCard zur Bedienung von Geldautomaten, Kontoauszugdruckern und sonstigen Selbstbedienungseinrichtungen

- wird gewünscht.
- wird nicht gewünscht; Kontoauszüge sollen
- |  |                   |
|--|-------------------|
| <input type="checkbox"/> dem gesetzlichen Vertreter  | zugewandt werden. |
| <input type="checkbox"/> dem Kontoinhaber  |                   |
| <input type="checkbox"/> vom gesetzlichen Vertreter am Kontoauszugdrucker abgeholt werden. |                   |

Dem Abschluss einer Vereinbarung über die Nutzung des Online-Banking wird

- zugestimmt.  nicht zugestimmt.

Ich/Wir willige(n) ausdrücklich dazu ein, dass die Korrespondenz zu diesem Konto an den Kontoinhaber versandt wird.

Ort, Datum	Ort, Datum
Vater/Vormund/Pfleger/Betreuer	Mutter

Der Kontoinhaber nimmt den Umfang der Zustimmung des gesetzlichen Vertreters zum Verfügungsrecht zur Kenntnis.

Ort, Datum	Kontoinhaber
------------	--------------

<sup>1</sup> Die gesetzliche Vertretung minderjähriger Kinder steht im Regelfall beiden Eltern gemeinschaftlich zu; bei Pflegschaft oder Betreuung sind besondere gesetzliche Vorschriften zu beachten.  
<sup>2</sup> Bzw. BANKCARD online.

Die Unterschrift(en) unter der Zustimmungserklärung

- wurde(n) vor mir von dem Vater/Vormund/Pfleger/Betreuer  
 wurde vor mir von der Mutter  
 geleistet.  
 wurde(n) von mir geprüft.

Der/Die	Vater/Vormund/Pfleger/Betreuer	Mutter
ist mir	persönlich bekannt und bereits legitimiert.	persönlich bekannt und bereits legitimiert.
hat sich ausgewiesen durch (Urkunde)	Personalausweis Reisepass	Personalausweis Reisepass
Nr.		
ausstellende Behörde		
Ausstellungsdatum		
Staatsangehörigkeit		
Geburtsort		
Nachweis der alleinigen Sorgeberechtigung <sup>1</sup>		

Ort, Datum	Mitarbeiter der Bank
------------	----------------------

Ausgehändig/ Ausgefertigt/ Erledigt	Zentral- kartei	Laufende Rechnung	Spar				

<sup>1</sup> Zum Beispiel Sorgerechtsbeschluss des Familiengerichts, Negativerklärung gemäß § 58 a SGB VIII.

## Zustimmungserklärung des gesetzlichen Vertreters<sup>1</sup> zur Eröffnung eines Kontos

An

--

Konto-Nr.

--

Kontoinhaber: Name, Geburtsdatum, Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort), Telefon

--

### Gesetzlicher Vertreter

vollständiger Name, Geburtsdatum und Anschrift des gesetzlichen Vertreters (z. B. Vater, Vormund)

--

vollständiger Name, Geburtsdatum und Anschrift der Mutter

--

vollständiger Name, Geburtsdatum und Anschrift des gesetzlichen Vertreters (z. B. Pfleger, Betreuer mit Einwilligungsvorbehalt)

--

Der gesetzliche Vertreter stimmt der Kontoeröffnung zu; das Konto wird auf Guthabenbasis geführt.

Bis zur Volljährigkeit des Minderjährigen soll(en) vertretungsberechtigt sein

- die gesetzlichen Vertreter gemeinsam.
- jeder der gesetzlichen Vertreter allein; dies gilt auch für die Eröffnung weiterer Konten und Depots, für Verfügungen über und Schließung sämtlicher bestehenden und künftigen Konten und Depots des Kontoinhabers bei der Bank. Das alleinige Vertretungsrecht eines Elternteils kann der andere Elternteil jederzeit widerrufen. Die Bank behält sich vor, im Einzelfall die Zustimmung beider Eltern einzuholen.
- der alleinige gesetzliche Vertreter.

Der gesetzliche Vertreter unterliegt den gesetzlichen Vertretungsbeschränkungen nach dem BGB, die gegebenenfalls eine gerichtliche Genehmigung erforderlich machen. Dieses Vertretungsrecht erlischt mit Eintritt der vollen Geschäftsfähigkeit des Kontoinhabers.

Der Kontoinhaber soll

- nur mit gesonderter Zustimmung des gesetzlichen Vertreters Kontoverfügungen vornehmen dürfen.
- ohne gesonderte Zustimmung des gesetzlichen Vertreters Kontoverfügungen (z. B. Barzahlungen, Überweisungen, Daueraufträge) vornehmen dürfen. Das Verfügungsrecht des Kontoinhabers wird jedoch wie folgt begrenzt:

--

Die Verfügungsbeschränkungen des Kontoinhabers erlöschen mit Eintritt der Geschäftsfähigkeit.

Das Verfügungsrecht des Kontoinhabers kann jederzeit – auch durch einen Elternteil allein – widerrufen werden.

Die Aushändigung einer VR-BankCard<sup>2</sup>/VR-ServiceCard, VR-SparCard zur Bedienung von Geldautomaten, Kontoauszugdruckern und sonstigen Selbstbedienungseinrichtungen

- wird gewünscht.
- wird nicht gewünscht; Kontoauszüge sollen
- dem gesetzlichen Vertreter
- dem Kontoinhaber
- vom gesetzlichen Vertreter am Kontoauszugdrucker abgeholt werden.
- zugestellt werden.

Dem Abschluss einer Vereinbarung über die Nutzung des Online-Banking wird

- zugestimmt.
- nicht zugestimmt.

Ich/Wir willige(n) ausdrücklich dazu ein, dass die Korrespondenz zu diesem Konto an den Kontoinhaber versandt wird.

Ort, Datum	Ort, Datum
Vater/Vormund/Pfleger/Betreuer	Mutter

Der Kontoinhaber nimmt den Umfang der Zustimmung des gesetzlichen Vertreters zum Verfügungsrecht zur Kenntnis.

Ort, Datum	Kontoinhaber
------------	--------------

<sup>1</sup> Die gesetzliche Vertretung minderjähriger Kinder steht im Regelfall beiden Eltern gemeinschaftlich zu; bei Pflegschaft oder Betreuung sind besondere gesetzliche Vorschriften zu beachten.  
<sup>2</sup> Bzw. BANKCARD online.